



Sehr geehrte Teilnehmende am Batterieforum Deutschland,

ich freue mich sehr, dass wir uns nach zwei virtuellen Veranstaltungen in diesem Jahr wieder persönlich auf dem Batterieforum Deutschland 2023 treffen und diskutieren können. Der Dialog und die Diskussionen in den Pausen und am Abend sind ein ebenso wichtiger Bestandteil des Forums wie die Präsentationen. Gerade auf diesen Austausch mit Ihnen freue ich mich!

Das im Aufbau befindliche Ökosystem Batterie hat sich in den letzten Jahren gut weiterentwickelt. Neue Zellfertigungen sind im Entstehen, und viele weitere Unternehmen haben Möglichkeiten gefunden, die Wertschöpfungskette technologisch zu vervollständigen. Darüber hinaus bilden sich zunehmend Partnerschaften zwischen Unternehmen aus verschiedenen Industriesparten, die gemeinschaftlich Zellfertigungen in Deutschland vorantreiben. Eine umfassende Wettbewerbsfähigkeit ist in verschiedenen Segmenten des Ökosystems bis heute aber noch nicht erreicht.

Zusätzlich hat die geopolitische Situation viele Unternehmen gerade im Jahr 2022 vor große Herausforderungen gestellt. Während Anfang des Jahres noch optimistisch neue Zellfertigungen in Deutschland angekündigt wurden, führten steigende Energie- und Rohstoffkosten und nicht zuletzt der „inflation reduction act“ der US-Regierung zu Überlegungen, sich zunächst in anderen Wirtschaftsräumen stärker zu engagieren und Vorhaben in Deutschland zur Disposition zu stellen. Dies führte in Teilen der gesamten Wertschöpfungskette der Lithium-Ionen-

Batterie-Industrie zu einer Neubewertung, ob und wo sich ein Engagement in Anbetracht knapper Ressourcen lohnt. Die Weiterentwicklung des deutschen und europäischen Batterie-Ökosystems würde verlangsamt, die angestrebte technologische Souveränität möglicherweise erst später erreicht. Was ist zu tun? Die Vielfalt der Einflüsse auf das Ökosystem verlangt nach gemeinsamen Anstrengungen von Politik, Industrie und Akademie. Diesem Dialog und der Diskussion wollen wir mit dem Batterieforum Deutschland eine Plattform bieten.

Dank der konsequenten Forschungsförderung von Batterithemen durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung hat sich in Deutschland eine hervorragende Forschungs- und Entwicklungslandschaft entwickelt, die die Basis für eine nachhaltige technologische Souveränität bildet und gleichzeitig Lösungsansätze für die aktuellen Herausforderungen liefern kann. Wie begegnen wir den hohen Energie- und Rohstoffkosten bzw. deren Verfügbarkeit? Wie können wir die Produktionsprozesse im Ökosystem Batterie energieeffizienter gestalten? Diesen und weiteren Fragen wollen wir auf dem Batterieforum Deutschland 2023 nachgehen, u. a. in Beiträgen zur ressourcenschonenden Batteriezellproduktion, zur Skalierungsforschung oder auch zu effizientem Recycling.

Ich freue mich, dass wir in diesem Jahr die Bundesministerin für Bildung und Forschung, Bettina Stark-Watzinger, und den thüringischen Minister für Wirtschaft, Wissenschaft und digitale Gesellschaft, Wolfgang Tiefensee, begrüßen können und dass eine Reihe namhafter Persönlichkeiten aus Industrie und Akademie bereit sind, ihre Sicht und ihre Gedanken mit Ihnen auf dem Batterieforum Deutschland zu teilen und zu diskutieren.

Ich wünsche Ihnen interessante Tage und spannende Diskussionen auf dem Batterieforum Deutschland 2023!

Ihr
Burkhard Straube
KLiB-Vorsitzender

Batterieforum
Deutschland

Batterieforum
Deutschland



**Nächstes
Batterieforum
Deutschland**
24. – 26.01.2024

Programm

18. – 20. Januar 2023, Ritz-Carlton, Berlin

Veranstalter:

**Kompetenznetzwerk
Lithium-Ionen-Batterien (KLiB) e. V.**
Friedrichstraße 95
10117 Berlin

Dr. Michael Krausa
Geschäftsführer
T: 030 20 14 31 32
E: michael.krausa@klib-org.de

Simone Benischka
Kordinatorin
T: 0731 37 95 48 71
E: simone.benischka@klib-org.de

Posterausstellung und Internetauftritt:

Dominik Sollmann
Referent Batterieforum Deutschland
T: 030 20 67 90 02
E: dominik.sollmann@klib-org.de

Veranstaltungsorganisation:

TEMA Technologie Marketing AG
Carsten Scheele
T: 0241 88 97 0-300
E: scheele@tema.de

www.batterieforum-deutschland.de

Programm

18. – 20. Januar 2023, Berlin

Batterieforum
Deutschland

18.01.2023

09:00 Uhr	Registrierung
10:00 Uhr	Begrüßung
10:10 Uhr	Eröffnung Burkhard Straube (Vorsitzender des Kompetenznetzwerks Lithium-Ionen-Batterien e. V.)
10:30 Uhr	Grußwort vom BMBF-Beirat Batterieforschung Deutschland Prof. Dr. Martin Winter (Vorsitzender des BMBF-Beirats Batterieforschung Deutschland)
10:50 Uhr	Die Zukunft industrieller Wertschöpfung Frank Riemensperger (Präsidium Acatech)
11:10 Uhr	Grußwort des Bundesministeriums für Bildung und Forschung Bundesministerin für Bildung und Forschung Bettina Stark-Watzinger
11:25 Uhr	Impulsvortrag Minister für Wirtschaft, Wissenschaft und digitale Gesellschaft in Thüringen Wolfgang Tiefensee
11:40 Uhr	Kaffeepause
12:15 Uhr	Hochleistungsbatteriezellen „Made in Germany“ Dr. Markus Gräf und Dr. Heino Sommer (Cellforce Group GmbH)
12:35 Uhr	Akkus für Trucks Dr. Thomas Soczka-Guth (Daimler Truck AG)
12:55 Uhr	Mittagessen
14:00 Uhr	Europäische Zellfertigung im geostrategischen Wettbewerb Nicolas Steinbacher (Northvolt Germany GmbH)
14:20 Uhr	Megabatterie Dr. Andrea Hu-Bianco (RWE Battery Solutions GmbH)
14:40 Uhr	Softwareintegrierte Zellfertigung vom Rohmaterial über die Tier-x-Ebenen bis zur Großserie für Deutschland Dr. Markus Hackmann (P3 group GmbH)
15:00 Uhr	Batterieverordnung, Batteriepass Dr. Tim Schulze (Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz)
15:20 Uhr	Kaffeepause
15:50 Uhr	Aus- und Weiterbildung Dr. Christoph Lerche (Volkswagen Akademie Salzgitter)
16:10 Uhr	Rohstoffe Dr. Jörn Neuhausen (PwC Strategy& Germany GmbH)
16:30 Uhr	Kaffeepause
17:00 Uhr	Podiumsdiskussion: Technologiesouveränität (bis 18:00 Uhr) Ingo Höllein, Dr. Jörn Neuhausen, Frank Riemensperger, Burkhard Straube, Prof. Dr. Martin Winter
19:30 Uhr	Bankett und Posterpreisverleihung

19.01.2023

09:00 Uhr	Begrüßung und Einführung Prof. Dr. Martin Winter (Vorsitzender des BMBF-Beirats Batterieforschung Deutschland)
09:10 Uhr	Grußwort aus dem BMBF Ingo Höllein (Bundesministerium für Bildung und Forschung)
	Natrium-Ionen-Batterien und weitere Natrium-Batteriesysteme Moderatoren: Prof. Dr. Phillip Adelhelm und Dr. Andreas Fischer (Humboldt-Universität zu Berlin und BASF SE)
09:25 Uhr	Natrium-Ionen-Batterien – Materialien und Anwendungen Prof. Dr. Phillip Adelhelm (Humboldt-Universität zu Berlin)
09:55 Uhr	Natrium-Schwefel-Batterien (NAS) in großen stationären Energiespeichern: Wenn nicht jetzt, wann dann? Dr. Florian Dötz (BASF New Business GmbH)
10:20 Uhr	Kritische Aspekte der Leistungsbewertung von Materialien für Natrium-Ionen-Batterien Dr. Sonia Dsoke (Karlsruher Institut für Technologie)
10:45 Uhr	Präsentation ausgewählter Poster
11:15 Uhr	Kaffeepause
	Ressourcenschonende Batteriezellproduktion Moderatoren: Dr. Heiner Hans Heimes und Dr. André Mecklenburg (Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen und PowerCo SE)
11:40 Uhr	Prozessinnovationen zur nachhaltigen Batteriezellproduktion Prof. Dr. Arno Kwade (Technische Universität Braunschweig)
12:10 Uhr	Daimler Truck InnoLab Battery: Prozesentwicklung auf dem Weg zur nachhaltigen Zellfertigung für Nutzfahrzeuge Dr. Michael Salmen (Daimler Truck AG)
12:35 Uhr	Economical Battery Production with Equipment from Europe? Yes, with a holistic approach! Thomas Lebbing (Jagenberg Converting Solutions GmbH)
13:00 Uhr	Präsentation ausgewählter Poster
13:30 Uhr	Mittagessen
	Skalierungsforschung Moderatoren: Prof. Dr. Markus Hölzle und Markus Woland (Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg und Cellforce Group GmbH)
14:40 Uhr	Skalierungsforschung bei Batterien Prof. Dr. Markus Hölzle (Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg)
15:10 Uhr	Forschungsfertigung Batteriezelle (FFB) Dr. Saskia Wessel (Fraunhofer-Einrichtung Forschungsfertigung Batteriezelle FFB)
15:35 Uhr	Scale-Up in Partnerschaft Batterie und Maschinenbau Markus Woland (Cellforce Group GmbH)
16:00 Uhr	Präsentation ausgewählter Poster
16:30 Uhr	Überraschungsevent

20.01.2023

	Effizientes Recycling von Batteriematerialien Moderatoren: Prof. Dr. Helmut Ehrenberg und Dr. Manuel Michel (Karlsruher Institut für Technologie und Licular GmbH)
09:00 Uhr	Batterierecycling: Marktentwicklung, Wettbewerb und Ausblicke – Ein Standpunkt der Primobius GmbH Dr. Michel Siemon (SMS group GmbH)
09:30 Uhr	Der Batteriepass – Datenerhebung entlang der Lieferkette für eine effiziente Batteriekreislaufwirtschaft Luise Müller-Hofstede (Circular GmbH)
09:55 Uhr	Metallurgische Verfahren für das Recycling von Schwarzmasse Dr. Lisa Brückner (BASF Schwarzheide GmbH)
10:20 Uhr	Präsentation ausgewählter Poster
10:50 Uhr	Kaffeepause
	Rohstoffe, Verfügbarkeit und Kreislaufwirtschaft Moderatoren: Prof. Dr. Bernd Friedrich und Dr. Adalbert Lossin (Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen und Aurubis AG)
11:10 Uhr	Rohstoffbedarf für die E-Mobilität und voraussichtliche Verfügbarkeit der Ressourcen Dr. Volker Steinbach (Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe)
11:40 Uhr	Kreislaufwirtschaft in der E-Mobilität – komplexer als gedacht Dr. Ansgar Fendel (Remondis SmartRec GmbH)
12:05 Uhr	Die neue EU Battery Regulation – Bedeutung für die Wertschöpfungskette von Lithium-Ionen-Batterien Dr. Matthias Buchert (Öko-Institut e. V.)
12:30 Uhr	Präsentation ausgewählter Poster
13:00 Uhr	Zusammenfassung 2. und 3. Tag Prof. Dr. Martin Winter (Vorsitzender des BMBF-Beirats Batterieforschung Deutschland)
13:10 Uhr	Mittagessen

Wir behalten uns vor, das Programm kurzfristig zu ändern.